

Pressemitteilung, 13.12.2018

## **VORBILDICHE LEHRLINGSAUSBILDUNG IN DER LACKBRANCHE: REMBRANDTIN IST „TOP-LEHRBETRIEB“**

**Wien – Als Teil der KANSAI PAINT Group zählt Rembrandtin zu den weltweit führenden Lackproduzenten. Auch wenn das Unternehmen als Innovationstreiber in Sachen Beschichtungstrends laufend über den Tellerrand blickt, liegt die Basis des Erfolgs in den eigenen vier Wänden: am Standort in Wien Floridsdorf, an dem mehr als 150 Mitarbeiter beschäftigt sind. Seit mehr als 50 Jahren engagiert sich der Traditionsbetrieb besonders in der Lehrlingsausbildung und ist aktuell sogar an der Entwicklung eines neuen Lehrberufs beteiligt. Am 10. Dezember 2018 wurde Rembrandtin für dieses Engagement mit dem Qualitätssiegel „TOP-Lehrbetrieb 2019–2022“ der Wirtschaftskammer Wien ausgezeichnet.**

Die Lehrlingsausbildung ist fixer Bestandteil der Personalpolitik von Rembrandtin. Damit sichert sich das Unternehmen qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Zukunft. *„Wir wollen unseren Lehrlingen den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Karriere legen. Schließlich leisten sie einen wesentlichen Beitrag für den Erfolg von Rembrandtin.“*, sagt Lehrlingsbeauftragte Karin Schutting. Am 10. Dezember nahm sie gemeinsam mit drei ihrer Schützlinge die „Top-Lehrbetrieb“-Urkunde im großen Festsaal des Wiener Rathauses entgegen. Von 2019 bis 2022 darf Rembrandtin das Qualitätssiegel führen und wird auch weiterhin einen Fokus auf die Ausbildungsqualität legen.

### **50 Jahre Erfahrung und Engagement in der Lehrlingsausbildung**

Eine Lehre ist nur dann attraktiv, wenn die Qualität der Ausbildung stimmt. Auf diese Qualität legt Rembrandtin größten Wert. Seit mehr als 50 Jahren ist Rembrandtin ein Lehrbetrieb, dessen Lehrlinge vor allem vom modernen Equipment am Standort, den neuen Technologien und dem internationalen Expertennetzwerk der gesamten Lackgruppe profitieren. Derzeit werden sechs Lehrlinge ausgebildet: Fünf Labortechniker und eine Bürokauffrau. In ihrer Ausbildungszeit durchlaufen die Labortechniker unterschiedliche Bereiche, von der Analytik bis zur Qualitätskontrolle, und lernen in den vielfältigen Industrielacksegmenten von Rembrandtin alles über Lacke und Beschichtungen. Der Grundstein für die nächste Lackspezialisten-Generation ist somit gelegt. Doch – genauso wie die Lackbranche selbst – bleibt auch in der Lehrlingsausbildung kein Stein auf dem anderen. Derzeit wird an der Umsetzung des neuen Lehrberufs „Labortechnik – Lack und Anstrichmittel“ gearbeitet. Maßgebliche Entscheidungsträgerin bei der Ausarbeitung des Lehrplans war Karin Schutting, die ihre jahrelange Erfahrung als Lehrlingsbeauftragte in der Branche hier einfließen lassen konnte.

### **Vom Lehrling zur Top-Führungskraft**

Wie steil die Karriere nach der Lehre bergauf gehen kann, spiegelt sich in der Geschäftsführung von Rembrandtin wider. Hubert Culik hat im Jahr 1965 als Lehrling bei der Firma Rembrandtin angefangen. Heute ist er Geschäftsführer der Rembrandtin, CEO der Europäischen Helios Gruppe und einer der renommiertesten Spezialisten in der Branche. *„Das Qualitätssiegel der Stadt Wien ist eine große Ehre für Rembrandtin. Gleichzeitig ist es jedoch auch die Aufforderung an uns, die Qualität in Lehrlingsausbildung weiter hoch zu halten, um junge Menschen auch zukünftig für dieses herausfordernde und spannende Berufsfeld zu begeistern“*, so Culik.

## Das Qualitätssiegel der Stadt Wien

Seit 2014 vergeben die Wirtschaftskammer Wien, die Industriellenvereinigung Wien, der Gewerkschaftsbund und die Arbeiterkammer Wien gemeinsam mit der Stadt Wien das Qualitätssiegel für Lehrbetriebe. Neben den regulären Zulassungskriterien muss auch eine Reihe an Bewertungskriterien erfüllt werden, um die Voraussetzungen für den Erhalt des Qualitätssiegels zu erfüllen. Rembrandtin hat alle Voraussetzungen voll und ganz erfüllt – und darf deshalb das Siegel bis 2022 tragen.



Foto (v.l.): Alexander Eder (Lehrling), Simon Weichselbaum (Lehrling), Karin Schutting (Lehrlingsbeauftragte der Rembrandtin Lack GmbH Nfg. KG) und Marc Hangler (Lehrling) (© Florian Wieser)

Unternehmenswebsite:

[www.rembrandtin.com](http://www.rembrandtin.com)

Fotos & Rückfragen:

Melanie Bozic, MA

[melanie.bozic@helios-group.eu](mailto:melanie.bozic@helios-group.eu)